













Beichte heute... Uter gegen... Seiden... und der... dition... gen... ar 1912.

Witterungs-Bericht vom Broden.

11. Februar. Am Montag fröhliche bis thermometrisch... 11 bis 15 Grad über... 11 bis 15 Grad über...

Stadtsamtsliche Nachrichten.

Stadtsamt Halle-N. Große Brunnenstraße 3a. Geboren (7. Februar): Dem Charles... Geboren (7. Februar): Dem Charles...

Hadel und Verkehr.

Die Orms-Häuser-Affäre. Berlin, hat ihre über... Die Orms-Häuser-Affäre. Berlin, hat ihre über...

General-Anzeiger für Halle.

ausgegeben am 7. Februar 1912. Halle a. S., den 7. Februar 1912. Halle a. S., den 7. Februar 1912.

Verliner Nachrichten vom 7. Februar.

Deutsche Reichsbahn. Die Reichsbahn... Deutsche Reichsbahn. Die Reichsbahn...

Schiffverkehrs.

Am 7. Februar. (Kaiserliche Marine). Am 7. Februar... Am 7. Februar. (Kaiserliche Marine). Am 7. Februar...

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Table with 4 columns: Name, Price, Name, Price. Includes items like Silber-Rat, Gold-Rat, etc.

Sallecher Marktbericht.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes items like Butter pro Pfund, Eier, etc.

Bankhaus Paul Schausseil & Co.

Halle a. S. - Ritterfeld - Doltzsch - Eiltburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons...

Kursbericht der hiesigen Bankfirmen vom 8. Februar 1912.

Large table with multiple columns listing various bank shares and their prices. Includes titles like Deutsche Reichsbahn, Berliner Bank, etc.

Advertisement for 'Berliner Börse, 7. Februar 1912' with a detailed list of market data and exchange rates.

Advertisement for 'Berlin. Bankdiskont 5 Lombardzinsen 6 Privatkont 8 1/2%' with a list of bank services and rates.

Advertisement for 'Berlin. Bankdiskont 5 Lombardzinsen 6 Privatkont 8 1/2%' with a list of bank services and rates.

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder bei den hiesigen hütischen Mittelschulen

- I. Mittelschulen: a) Mädchen-Mittelschule in der Gr. Steinstraße... b) Knaben-Mittelschule in der Friedrichstraße... c) Mittelschule für Knaben und Mädchen in der Friedrichstraße... d) Knaben-Mittelschule in der Friedrichstraße... e) Mittelschule für Knaben und Mädchen in der Lortzstraße...

Umlage-Bekanntmachung

- 1) Volksschule Neue Bismarckstraße... 2) Volksschule GutsMuthsches... 3) Volksschule GutsMuthsches... 4) Volksschule GutsMuthsches... 5) Volksschule GutsMuthsches... 6) Volksschule GutsMuthsches... 7) Volksschule GutsMuthsches... 8) Volksschule GutsMuthsches... 9) Volksschule GutsMuthsches... 10) Volksschule GutsMuthsches...

den 12. Februar d. J., nachm. von 2-5 Uhr hat... Die Umlage der hiesigen hütischen Mittelschulen... Die Umlage der hiesigen hütischen Mittelschulen...

Vergleichnis der Straßen mit Angabe ihrer Zugehörigkeit zu den einzelnen Schulbezirken

Table with multiple columns listing streets (e.g., Mühlentorstr., GutsMuthsches, etc.) and their corresponding school districts (e.g., 1., 2., 3., etc.).

Amtliche Bekanntmachungen

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder bei den hiesigen hütischen hütischen Mittelschulen findet in diesem Jahre... Montag den 12. Februar d. J., nachmittags von 2-5 Uhr...

Wahlberechtigung

Wahlberechtigung... Die Wahlberechtigung... Die Wahlberechtigung...

Wahlberechtigung

Wahlberechtigung... Die Wahlberechtigung... Die Wahlberechtigung...

Bekanntmachung

Anfrage bei bevorstehenden Rückbau der landwirtschaftlichen Gebäude... Die landwirtschaftlichen Gebäude werden hier in ihrem eigenen Interesse dringend empfohlen...

Bekanntmachung

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder bei den hiesigen hütischen hütischen Mittelschulen findet in diesem Jahre... Montag den 12. Februar d. J., nachmittags von 2-5 Uhr...

Bekanntmachung

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder bei den hiesigen hütischen hütischen Mittelschulen findet in diesem Jahre... Montag den 12. Februar d. J., nachmittags von 2-5 Uhr...

Advertisement for 'Kokurrenzlos: Eisenbezüge 1.65' by M. L. hadgehogi, featuring a large '1.65' and 'Kokurrenzlos' text.



kleine Chronik.

Die Patientin mit den Brillanten.

Kor kurzen kam eine reizende ruffische Dame nach Berlin, um einen der bekanntesten Versteigerer zu Rate zu ziehen. Der Brillanten überladen betrat sie das Auktionszimmer, und erst dort kam es ihr in den Sinn, daß das zu zahlende Honorar vielleicht noch dem kühnen Glanz, der sie umgab, bemessen sein würde. Kurz entschlossen legte sie ihre Schmucke ab und verbrachte sie in ihrer Kleidung. Dann betrat sie mit schlichterer Aufmachung das Auktionszimmer. Aber sie hatte die begehrten Versteigerer für sich nicht unterrichtet. Der Versteigerer hielt eine genaue Untersuchung für notwendig, um die Ursache des Lebens festzustellen. Dabei konnten seinem Auge die verborgenen Schätze der Patientin nicht entgehen. Als sie am Schluß der Auktion nach dem Honorar fragte, wurde ihr eine ziemlich hohe Summe genannt. Sie gab ihrem Erlaunen darüber Ausdruck. Unversehens der Arzt erklärte ihr lächelnd, für eine Dame, die so gestellt sei, daß sie sogar in der Unterleitung so viel Selbstverleugung trage, sei die geforderte Summe wirklich nicht zu hoch. Mit demselben Gesicht gab die ruffinische Patientin ihren Bescheid.

Der Völkchenberger Mordfall fingiert.

Der gemeine Überfall auf den Passanten Wilhelm Schulze in Völkchenberg hat sich fingiert herausgestellt. Schulze hatte behauptet, daß er von drei Männern überfallen und beraubt sei. Daran ist, wie die Völkchenberger Kriminalpolizei feststellen konnte, sein wahres Wort. Schulze hatte das Geld, das er bei sich trug, einfach verheimlicht. Der Täter des Generalmordes nach einem eingehenden Verhör auf dem Bureau der Kriminalpolizei mußte er auch einräumen, daß er tatsächlich nicht überfallen worden sei.

Eine Frau als Diplom-Ingenieurin.

Zum ersten Male in Deutschland hat jetzt eine Frau die Diplomprüfung als Ingenieurin bestanden. Es handelt sich um Fräulein L. in Berlin. Die Prüfung wurde am 26. Februar an der Technischen Hochschule in Charlottenburg abgehalten.

Die Vorherleitung des Eises im Eise.

Eine Frage, die auch vom militärischen Standpunkt aus wichtig erscheint, wird in einem Eingange in den „Comb. Magaz.“ wie folgt beantwortet: Von den Verfechtungsverhältnissen des letzten Weltkrieges macht sich ein Bekanntheitsbesitzer eine rechte Sache daraus. Bei der Sache liegt es im Eise. Die Schifffahrt über das Bismarckmeer ist seitdem vollständig eingestellt. Dann und wann wird verurteilt, mit dem Eisboot über das Bismarckmeer teils zu gehen, teils zu liegen. Bei übermäßig anstrengender Arbeit und ständiger Lebensgefahr verändern leistungsfähige Männer eine Verbindung mit dem Bekanntheitsbesitzer. Aber nur selten erreichen sie ihr Ziel und im besten Falle bringen sie Briefe, eventl. auch Leinwand, nie aber Pakete, geliebte denn Menschen und Trachtstücke mit. Nun hat Eise in der Zwischenzeit ein freies Gehen, wo sie dem Bismarckmeer mit ihren Schiffen die unruhigen Gewässer und Seelandschaften öfters besuchen, anlegen kann. Es entspricht einem starken Verkehrsbedürfnis, daß die Schiffe nun auch tatsächlich ihre Fahrt nicht in Seelandschaft beenden, sondern nach Eise weiter vorziehen. Die Hamburg-Amerika-Linie hat sich auch unter dem Einfluß der Reichsregierung bereit erklärt. Jetzt hat man nun gemeint, daß diese Unternehmung zu viel Geld in Anspruch nehme, und daß zwei Verbindungen wünschenswert seien. So ist die Insel auf diese zwei Verbindungen wünschenswert angesehen, obwohl eine größere Verkehrsleistung besteht. Der Zustand dieser seit wahren Abgeschlossenheit kann sich keiner vorstellen. Im Kriegsjahre wäre Eise dem Reine durchsichtig vorgegeben, da von der See aus jede Verbindung möglich ist, während kein deutscher Soldat hierher befördert werden kann. Vom Sammler, der eine Gegenüberstellung von Eise nach dem Neuland schaffen sollte, und der in allen Beziehungen vor Monaten besprochen wurde, hört man kein Wort mehr. Die Insel Eise bleibt ihrem Schicksal überlassen.

Mit dem Tode bezahlter Verurteilung.

Die 19jährige in Breslau bedienstete Martha Vogel wollte vorgeraten nach ihrem Heimatorte Saara fahren. Sie geriet auf einen falschen Bahnhof und hing in einem Zug, der nach Bielefeld fuhr. Unterwegs erfuhr sie, daß sie in ganz falscher Richtung fuhr. In ihrer Verzweiflung öffnete sie kurz vor der Station Grenzbahn die Abteiltür und sprang aus dem nach in Bewegung befindlichen Zuge. Dabei kam sie in unglücklicher Weise über den Zug, daß sie überfahren wurde und auf der Stelle tot war.

Die schwarzen Fäden in Biegeln.

Nach einer Meldung aus Breslau ist Regierungsrat Schmidt in Biegeln an schwarzen Fäden erkrankt. Der Regierungsrat Schmidt hat deshalb Veranlassung genommen, bei dem Kollegium und den Beamten der Biegeln Regierungsschleimstoffe Schimpfungen vornehmen zu lassen. Die Regierungsrat Schmidt am 29. und 30. Januar an Plenarsitzungen der Landwirtschaftskammer in Breslau im Landeshaus teilgenommen hat, empfiehlt der Direktor des Hygienischen Instituts der Breslauer Universität allen Teilnehmern an jenen Sitzungen, sich und ihre Familien vorfalschlicherweise unzureichlich impfen zu lassen.

Ein außerordentlicher Bürgermeister.

Nicht jeder Vater seiner Gemeinde hat ein solch gutes Herz für seine Schulgelehrten, wie der frühere Bürgermeister von Frieda. Er hat während seiner Bürgermeisterthätigkeit von 1908 bis 1911 mehreren Schulneuern der Gemeinde kraft seines Amtes einen Teil der Schuld erlassen, allerdings nur solchen Schulneuern, die „gute Bekanntschaft“ von ihm hatten. Und das war nicht schon von dem Bürgermeister, so meinten wenigstens die Gegner des Gemeindefinanzverwalters, die sie gingen hin und verlegten ihn, daß er dem Gemeindefinanzverwalter, der bei der Versteigerung des Gemeindefinanzverwalters vom 27. März gemacht habe, 18 Mark nachlassen habe, da er bei der Einleitung der Ernte große Unkosten gehabt habe. Als die Gemeinde für das Jahr in einem Jahre um 20 Mark mehr erlöste als im Vorjahre, machte der Bürgermeister, der angedeutet einen guten „Tropfen“ lieb, den Vorschlag, hierfür einige Schoppen zu trinken. Das erschien den Gelehrten jedoch nicht geziemend und auch das Gericht hielt das Verhalten des Bürgermeisters für nicht einwandfrei und erlaubte gegen ihn auf eine Strafe von drei Monaten Gefängnis; es beschloß die Kammerbehörde des Bürgermeisters noch obenhin als eine, die geeignet ist, jede Autorität der Gemeindefinanzverwalter zu untergraben.

Körperverletzung durch Röntgenstrahlen.

Wegen eines nicht alltäglichen Vorgehens, nämlich wegen Körperverletzung durch Röntgenstrahlen, hatte sich der praktische Arzt Dr. M. im Saale vor der Medizinischen Strafkammer vor verantworten. Er behandelte eine Milbenbittlerin wegen Rheumatismus und wegen einer Herzkrankheit mit Röntgenstrahlen, wobei die Patientin mit verbundenen Augen auf einen Stuhl lag. Der Arzt entfernte sich während der Bestrahlung auf einige Momente aus dem Zimmer, nachdem er der Frau ausbrüchlich die Anweisung gegeben hatte, sich nicht zu rühren. Die Frau trat bei über das und verbrannte sich an der Halsstirn, am Arm und an der Brust. Der Gerichtshof nahm die Momente der zufälligen Körperverletzung für gegeben an, verurteilte den Angeklagten aber mit Rücksicht darauf, daß die Wunden ohne weitere Komplikationen heilen und daß die nachteiligen Folgen keine erheblichen waren, nur zu einer Geldstrafe von 20 Mark. Ein Sachverständiger hatte erklärt, der Arzt hätte während der Bestrahlung nicht das Zimmer verlassen dürfen, oder vorher den Strom abstellen müssen.

Unwetter in Nordbalkanien.

Am 2. Februar. In Nordbalkanien ist gestern nachmittags ein furchtbares Unwetter niedergeschlagen. Sämtliche telegraphischen und telephonischen Verbindungen sind zerstört. Der Meteorologe Schnellzug erlitt eine Verletzung von 5 Stunden. Der Zug ist infolge Dammbruchs aufhalten worden. Von den Passagieren des Zuges ist jedoch niemand verletzt worden.

Spanische Räuber auf einer Eisinsel abgetrieben.

Am Oasen von Xaranga am Westlichen Meer löste sich vorgestern eine Eisinsel, auf der sich 20 Räuber befanden. Die Eisinsel wurde bei dem heftigen Sturmmeer ins Meer getrieben. Alle Verurteilten, die Räuber zu retten, waren erfolglos.

Ein neues billiges Brennmaterial.

London, 8. Februar. (Telegr.) Aus dem Sudan kommen jetzt günstige Berichte über die Ergebnisse der Versuche, aus dem sudanesischen Sumpfboden ein billiges Brennmaterial zu gewinnen. Vor fünf Jahren tauchte das erste Mal der Gedanke dieser Methode auf. 3000 Tonnen des Brennstoffes wurden im März und Professor Dr. Döring und ein Engländer, Hauptmann Venet-Dapier, stellten ihren Einfluß und ihre Kenntnisse in den Dienst dieser für die Erschließung Zentralafrikas sehr bedeutungsvollen Idee. Mit Unterstützung der Behörden wurden mehrere Expeditionen nach dem

Sudan unternommen, an denen unter anderem auch Dr. Joseph Sollenberger von der Technischen Hochschule in Charlottenburg teilnahm. Auf einer Veruchsfahrt in Deutschland und an Ort und Stelle wurden verschiedene Verfahren ausprobiert und versucht. Erfolgreich erprobten Kolbenpumpen und Wisenbahnen die neuen Verfahren mit sehr gutem Erfolge. Ihre Wirksamkeit erwies sich um mehr als ein Drittel größer, als die bisher Braunkohle. Das ausfällige Kalkwasser für die Kohlen ausgearbeitet und verflüchtigt. In beiden Verfahren das neue Brennmaterial erhielt, wurde einem englischen Wettbewerb gegenübergestellt. Das Ergebnis wird in der Lage sein, Afrika, welche 90 Prozent Brennholz und nur 7 Prozent Kohle und 3 Prozent Kalkstein enthalten, zu wenig mehr als der Hälfte des Preises gleichwertig Kohlenbrennstoff zu liefern.

Nach 70jähriger Ehe gemeinsam begraben.

Der außerordentlich seltsame Fall, daß ein Ehepaar die Reier seiner eigenen Hochzeit noch fast um ein halbes Jahrhundert überlebte und dann gemeinsam zur ewigen Ruhe gebettet wird, ereignete sich in dem englischen Städtchen Chertsey. Am Montag, nach acht Tagen nach der Beerdigung des Mannes, wurde die Frau darauf erzwungen, die untröstliche Witwe, er hätte im Traum gelebt, wie an der Stelle des Verstorbenen, die man für seine treue Lebensgefährtin bestimmt habe, zwei Gräber vorbereitet wurden. Das eine davon sei für ihn selber, das andere für die Frau bestimmt. Und in der Tat schloß der Widrigkeit kaum 86 Stunden später gleichfalls für immer ein. Die Beerdigung der Frau war auf lebendes Witten des alten Mannes noch ausgefallen worden, und so konnten nun beide zusammen der Erde übergeben werden.

Tödtliche Rache.

Dr. J. B. Limon, der Leiter des Bakteriologischen Statistisches Laboratoriums in Sabana, hat, wie die „New York Herald“ berichtet, fünf Rache für den verstorbenen untröstlichen Strohbandenbauern bei Heinen Kindern getötet, bei denen unversehentlich die Erkennung auf Äuße von Eiern und Verwandten zurückgeführt. 68 Jahren im Alter von 11 Monaten bis zu 3 Jahren, die auf diese Weise von ihren eigenen Eltern unabsichtlich mit dem Scharfsteine infiziert worden waren. Bei einem anderen Falle, den Dr. Limon ebenfalls veröffentlicht, war ein achtjähriges Mädchen durch Eiern einer untröstlichen Großmutter angesteckt worden und starb in kurzer Zeit. Dr. Limon tritt in seiner Veröffentlichung ganz energisch für die „Antirachebewegung“ ein.

Ein Dampf mit brennender Ladung.

Santos, 8. Februar. (Telegr.) Der am 30. Januar von Montevideo in See gegangene Dampf „Cruzaria“ der Hamburg-Amerika-Linie ist mit brennender Ladung hier eingelaufen. Das Feuer wurde von der Besatzung der Schiffsmannschaft durch die Handlungen anderer Schiffe gelöscht. Die beschädigte Ladung wurde in Santos gelöscht.

Advertisement for Scott's Emulsion. Text: 'Versuchen Sie doch einmal Scott's Emulsion, Sie werden bald herausfinden, daß dieses seit 35 Jahren erprobte hohe Nährwert beizugebene Präparat Ihnen durch angestrengte Arbeit oder infolge von Erkrankungen mitgenommenen Körper bald wieder die nötige Widerstandsfähigkeit verleiht.'

Advertisement for a food product. Text: 'Das ist ein böses Ende gemessen! Ich habe nie soviel gemessen, wie auf dem letzten Ball bei Sommerfesten, und nie das ich mich besser amüsierte. Aber dann auf der Weihnachtsfeier hat mich so erfaßt, daß ich mich vor keinem Menschen sehen lassen kann. Und die vielen Einladungen, die man kaum ablegen kann! Wenn ich doch hätte, was man machen soll! - Ein Glas das ich einlaß, dann! Können Sie sich aus der Auswahl oder Dougnet für 85 Pf. eine Schokolade dazu hätte Godeben Mineral-Bathen holen und Sie sollen sehen, wie schnell die mit solch einer Erfrischung fertig sind. Wenden Sie sich vor Aufnahmungen.'

Large advertisement for 'Weisse Woche' (White Week) by Brummer & Benjamin. Includes an illustration of a woman in a white dress and text: 'Seit Monaten bereiten wir eine „Weisse Woche“ vor, die alles Gebotene übertreffen wird. Für diese Veranstaltung haben wir persönlich die Haupteinkaufsplätze Deutschlands bereist und riesige Mengen „Weisser Waren“ zu eminent billigen Preisen erworben. Unsere Angebote, welche in einer der nächsten Nummern dieser Zeitung erscheinen, werden deshalb berechtigtes Aufsehen erregen und raten wir daher: Warten Sie mit Ihren Einkäufen in Weissen Waren bis Montag. Das Renommé unserer Firma bürgt dafür, dass nur Waren von tadelloser Beschaffenheit zum Verkauf gelangen.' Brummer & Benjamin, Grosse Ulrichstrasse 22/24.





**Neuer Geschäftszweig!**  
**Sichere Existenz.**  
Baffend für Rohprodukt-Handler, Fabrikanten, Einzelhändler, die über große Lagerbestände verfügen. Katalogkapital nicht erforderlich. Interesselosen wollen sich melden mit T. 6577 an die Exped. d. Bl. a 722

**Tüchtige Dreher u. Schlosser**  
in dauernde, lohnende Beschäftigung sucht. Wagnersb. 10 (5) Dörmannstr. Carl Tönjes, A.-G., Delmenhorst bei Bremen.

**Elektrotrommel**  
gerührt, welcher binnen 2 Stunden je nachdem für Nahrungsmittel etc. angesetzt. Hierfür mit F. 3502 an die Exped. d. Bl. erlösen. 2001

**Knechte**  
an den Steden bei auf. Vohn auf. A. Hieschke, Gutswärter, 10, Friedrichstr. 1, Eisenbahnstr. 1, See. 2001

**Photostammler**  
• sofort gesucht  
• 27. II. 1913, 2001

**Knechte, Arbeiterfamilien**  
Richard Knecht, gewerkschaftlicher Arbeiterführer, Neulandstr. 41, Hirtensd. 3, Tel. 3091.

**Mausburschen**  
an den Steden bei auf. Vohn auf. A. Hieschke, Gutswärter, 10, Friedrichstr. 1, Eisenbahnstr. 1, See. 2001

**Milksdiener**  
neu an belegen. Bewerbungen werden bis zum 1. März 1913 an den Direktor des Instituts vom 12 bis 1 Uhr oder danach, 5 Uhr, bei Hieschke, Friedrichstr. 10, 2001

**Uml. Sanftbütchen**  
mit guten Empfehlungen suchen wir mehrere Arbeiterinnen 12 bis 14 Uhr bei Hieschke, Friedrichstr. 10, 2001

**Einige tüchtige Former u. Kernmacher**  
werden sofort für dauernde Beschäftigung eingestellt.

**E. Leuter, Maschinenfabrik, Göttinger, Wurstraße 34, 2072**

**Einiger Mann** mit Führung einer Filiale d. Lebensmittelbranche mit Station sofort gesucht. Offerten unter N. 3613 an die Exped. d. Bl. a 722

**Singer Hausbesitzer**  
G. Hieschke, Markt 11, 2001

**Einige tüchtige Former u. Kernmacher**  
werden sofort für dauernde Beschäftigung eingestellt.

**E. Leuter, Maschinenfabrik, Göttinger, Wurstraße 34, 2072**

**Einiger Mann** mit Führung einer Filiale d. Lebensmittelbranche mit Station sofort gesucht. Offerten unter N. 3613 an die Exped. d. Bl. a 722

**Singer Hausbesitzer**  
G. Hieschke, Markt 11, 2001

**Einige tüchtige Former u. Kernmacher**  
werden sofort für dauernde Beschäftigung eingestellt.

**E. Leuter, Maschinenfabrik, Göttinger, Wurstraße 34, 2072**

**Einiger Mann** mit Führung einer Filiale d. Lebensmittelbranche mit Station sofort gesucht. Offerten unter N. 3613 an die Exped. d. Bl. a 722

**Singer Hausbesitzer**  
G. Hieschke, Markt 11, 2001

Prachtvolle, süsse  
**Apfelsinen** Stück 3 Pr.  
Wirklich hochfeinen, speckigen  
**Alpen-Limburger** Pfund 48 Pr.  
**ff. gem. Marmelade** Pfund 24 Pr.  
**Pa. Zuckerhonig** (Bienenhonig Zucker) Pfund 26 Pr.  
**Oelsardinen** 8-10 Fische Dose 38 Pr.  
**F. H. Krause.**  
15 Filialen.

**Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.**  
Sachbearbeiter: H. Wiedersheim, 2. Gehl., Weintraubenstr. 19, Eilenburg; Dr. Fritz Schiller, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000

**Jünger tüchtiger Stadtreisender**  
wird von Engros-Gesellschaft für den Verkauf von...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Chaufeur,**  
habhaft, für Kalkberge, gel. Schloß, verbl. zum 1. April. gel. Leipzig Westend-Baugesellschaft (Wiedersheim), 2001

**Als Heizungstechniker**  
wird von Engros-Gesellschaft für den Verkauf von...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Mehrere Fördermaschinen**  
für Maschinenbetrieb sucht  
Gewerkschaft Bergmannslegen Lehrte, 2001

**Dauerwähle-Reisende**  
40-50 Jahre, Berlin, nach...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Werb-u. Reklamemittel**  
sucht...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Kreditbranche**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Kassierer**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Männer-Gesangverein**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Zeichner**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Malerlehrling**  
sucht...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Arbeiterinnen, perfekte Schokolade-Überzieherinnen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Dienstmädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Verkäuferin**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Jung. Mädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Damen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Scheuerfrau**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Mädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Köchin**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Jüngeres Dienstmädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Sämtliche Bekleidungsstücke**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**15-16 jähriges Mädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Junges eifriges Mädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**tücht. Mädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Perf. Köchin**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Kontrollanten**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Konditorei**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Gewandte Verkäuferinnen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**J. Lewin**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Korrespondent**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Zwei tüchtige Verkäuferinnen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Zwei jüngere Kassiererinnen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**F. H. Krause**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Osiseebad! Junge Mädchen**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Selbständige Verkäuferin**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Lehring**  
...  
Walter Semmer, Aufw. d. 10, 2001

**Putzarbeiterin,**  
die leicht und flott gearbeitet, Offerten mit Zeugnis-abschriften Gehaltsantrag 2. freier Sonntag erweisen an **Marie Eckardt, Markt 7,** in anderer Wohnart in die Stelle einer **310**

**Köchin**  
bei hohem Lohn und wägl. der Zeit u. Klasse, möglichst sofort, eventuell später wieder an befragen. Nur gut empfindliche, gesunde und in der Küche erprobte Bewerberinnen, nicht unter 25 Jahren, wollen Zeugnisabschriften unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit und der Wohnansprüche einreichen.  
**Die Direktion**  
des Provinzial-Oberl. Pflege-Anst. **Minchen.**

**Gesucht**  
wegen Berührung ein gut empfindliches Mädchen für Küche und Haus zum 3. Contingent, parier oder früher.  
**Mlle. Wromendel 1 St.**  
Nunmehr per sofort oder 1. März. Gehalt 47 H. reiner. **2100**  
A. Ackerstr. 60, **Boesener**

**Mädchen,**  
welches gut Kochen u. u. auch im Haus erproben ist, 30 J. alt, 1.3. gesucht. Gehalt 30 J. frei. **1.3. 1903.** **300**  
bis 4 Uhr. **Frau C. Jossau,**  
S. S. 11. **Wendertstr. 13. II.**

**Weißnäherinnen,**  
welche auf Seidenarbeiten geübt, tabellöse Arbeit liefern, erhalten sofort dauernde Beschäftigung. **1.3. 1903.**  
Seiner u. H. **Wendertstr. 13. II.**  
Bismarckstr. 13. II. **300**  
Bismarckstr. 13. II. **300**

**Hausmädchen,**  
welches tüchtig, ledig, kann für häusliche, kochende, wäsche, Putzarbeit u. sonstigen Arbeiten in Haushalt von **Verena, Markt 11, 1. St., 1.3. 1903.** **300**

**Verkauferrin**  
bei gutem Gehalt, Bewerberinnen, welche die Branche kennen und langjährige Zeugnisse ausliefern können, oder nur solche, welche sich selbst bei **Schlösser & Co., Gr. Steinstr. 80.**

**19. Mädchen**  
für Küche u. Haus. **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**2. warme Wamfell.**  
Central-Automat.  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Kindergärtnerin**  
für bessere Jung. Mädchen an hies. Kind. ist nachmittags per sofort oder später gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Konditorei.**  
Küchlein als Konditorei, **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Verkauferrin**  
für ein bis 10 Jahre, per 1. März gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Zurückgekehrt**  
von meiner Einkaufsreise habe ich noch mit größerer Fleißigkeit den größten Anforderungen Deutschlands nachzuwirken, die insofern teilweise unübersehbarer meiner Webeteller

**75% billiger**  
als der reelle Wert verkauft werden. So lasse einige Beispiele folgen, die unbeding

**Aufsehen u. Staunen**  
erregen müssen.

**Handtücher,** weiß und bunt, feine Blumenmuster, per 24 Stk 45 u.

**Gewebten,** ca. 6000 groß, reinleinen und halbleinen, per 24 Stk 40 u.

**Seidentücher,** reinleinen mit Webelilien, per 24 Stk 25 u.

**Reste,** reinleinen und halbleinen, per Rest 75 u.

**Tischtücher** 95 u.  
115/115 u. reinleinen und halbleinen, 180/180 u. halbleinen

**Jetzt Gr. Ulrichstrasse 415**  
neben **Sternfeld, Neues Theater.**  
I. Etage.

**Putz-Lernende**  
für sofort unter nicht. Bedingungen, **1.3. 1903.** **300**

**Stellen-Gesuche**  
Männliche

**Rontorist**  
vertraut mit Photographie, **1.3. 1903.** **300**

**verh. Kuischer,**  
in langjähriger, **1.3. 1903.** **300**

**Jung. Kaufmann,**  
20 J., in einem **1.3. 1903.** **300**

**Junge Damen Plätten**  
können u. in der **1.3. 1903.** **300**

**Fräulein,**  
das auf das, das **1.3. 1903.** **300**

**Volontär**  
in einem **1.3. 1903.** **300**

**Junger Mann,**  
welcher **1.3. 1903.** **300**

**Amme,**  
gesund und **1.3. 1903.** **300**

**Stolze-Schrey,**  
beginnt **1.3. 1903.** **300**

**Su berlehen**  
auf **1.3. 1903.** **300**

**Winsten**  
auf **1.3. 1903.** **300**

**Putzarbeiterin,**  
die leicht und flott gearbeitet, Offerten mit Zeugnis-abschriften Gehaltsantrag 2. freier Sonntag erweisen an **Marie Eckardt, Markt 7,** in anderer Wohnart in die Stelle einer **310**

**Köchin**  
bei hohem Lohn und wägl. der Zeit u. Klasse, möglichst sofort, eventuell später wieder an befragen. Nur gut empfindliche, gesunde und in der Küche erprobte Bewerberinnen, nicht unter 25 Jahren, wollen Zeugnisabschriften unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit und der Wohnansprüche einreichen.  
**Die Direktion**  
des Provinzial-Oberl. Pflege-Anst. **Minchen.**

**Gesucht**  
wegen Berührung ein gut empfindliches Mädchen für Küche und Haus zum 3. Contingent, parier oder früher.  
**Mlle. Wromendel 1 St.**  
Nunmehr per sofort oder 1. März. Gehalt 47 H. reiner. **2100**  
A. Ackerstr. 60, **Boesener**

**Mädchen,**  
welches gut Kochen u. u. auch im Haus erproben ist, 30 J. alt, 1.3. gesucht. Gehalt 30 J. frei. **1.3. 1903.** **300**  
bis 4 Uhr. **Frau C. Jossau,**  
S. S. 11. **Wendertstr. 13. II.**

**Weißnäherinnen,**  
welche auf Seidenarbeiten geübt, tabellöse Arbeit liefern, erhalten sofort dauernde Beschäftigung. **1.3. 1903.**  
Seiner u. H. **Wendertstr. 13. II.**  
Bismarckstr. 13. II. **300**  
Bismarckstr. 13. II. **300**

**Hausmädchen,**  
welches tüchtig, ledig, kann für häusliche, kochende, wäsche, Putzarbeit u. sonstigen Arbeiten in Haushalt von **Verena, Markt 11, 1. St., 1.3. 1903.** **300**

**Verkauferrin**  
bei gutem Gehalt, Bewerberinnen, welche die Branche kennen und langjährige Zeugnisse ausliefern können, oder nur solche, welche sich selbst bei **Schlösser & Co., Gr. Steinstr. 80.**

**19. Mädchen**  
für Küche u. Haus. **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**2. warme Wamfell.**  
Central-Automat.  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Kindergärtnerin**  
für bessere Jung. Mädchen an hies. Kind. ist nachmittags per sofort oder später gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Konditorei.**  
Küchlein als Konditorei, **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Verkauferrin**  
für ein bis 10 Jahre, per 1. März gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Putzarbeiterin,**  
die leicht und flott gearbeitet, Offerten mit Zeugnis-abschriften Gehaltsantrag 2. freier Sonntag erweisen an **Marie Eckardt, Markt 7,** in anderer Wohnart in die Stelle einer **310**

**Köchin**  
bei hohem Lohn und wägl. der Zeit u. Klasse, möglichst sofort, eventuell später wieder an befragen. Nur gut empfindliche, gesunde und in der Küche erprobte Bewerberinnen, nicht unter 25 Jahren, wollen Zeugnisabschriften unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit und der Wohnansprüche einreichen.  
**Die Direktion**  
des Provinzial-Oberl. Pflege-Anst. **Minchen.**

**Gesucht**  
wegen Berührung ein gut empfindliches Mädchen für Küche und Haus zum 3. Contingent, parier oder früher.  
**Mlle. Wromendel 1 St.**  
Nunmehr per sofort oder 1. März. Gehalt 47 H. reiner. **2100**  
A. Ackerstr. 60, **Boesener**

**Mädchen,**  
welches gut Kochen u. u. auch im Haus erproben ist, 30 J. alt, 1.3. gesucht. Gehalt 30 J. frei. **1.3. 1903.** **300**  
bis 4 Uhr. **Frau C. Jossau,**  
S. S. 11. **Wendertstr. 13. II.**

**Weißnäherinnen,**  
welche auf Seidenarbeiten geübt, tabellöse Arbeit liefern, erhalten sofort dauernde Beschäftigung. **1.3. 1903.**  
Seiner u. H. **Wendertstr. 13. II.**  
Bismarckstr. 13. II. **300**  
Bismarckstr. 13. II. **300**

**Hausmädchen,**  
welches tüchtig, ledig, kann für häusliche, kochende, wäsche, Putzarbeit u. sonstigen Arbeiten in Haushalt von **Verena, Markt 11, 1. St., 1.3. 1903.** **300**

**Verkauferrin**  
bei gutem Gehalt, Bewerberinnen, welche die Branche kennen und langjährige Zeugnisse ausliefern können, oder nur solche, welche sich selbst bei **Schlösser & Co., Gr. Steinstr. 80.**

**19. Mädchen**  
für Küche u. Haus. **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**2. warme Wamfell.**  
Central-Automat.  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Kindergärtnerin**  
für bessere Jung. Mädchen an hies. Kind. ist nachmittags per sofort oder später gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Konditorei.**  
Küchlein als Konditorei, **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Verkauferrin**  
für ein bis 10 Jahre, per 1. März gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Putzarbeiterin,**  
die leicht und flott gearbeitet, Offerten mit Zeugnis-abschriften Gehaltsantrag 2. freier Sonntag erweisen an **Marie Eckardt, Markt 7,** in anderer Wohnart in die Stelle einer **310**

**Köchin**  
bei hohem Lohn und wägl. der Zeit u. Klasse, möglichst sofort, eventuell später wieder an befragen. Nur gut empfindliche, gesunde und in der Küche erprobte Bewerberinnen, nicht unter 25 Jahren, wollen Zeugnisabschriften unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit und der Wohnansprüche einreichen.  
**Die Direktion**  
des Provinzial-Oberl. Pflege-Anst. **Minchen.**

**Gesucht**  
wegen Berührung ein gut empfindliches Mädchen für Küche und Haus zum 3. Contingent, parier oder früher.  
**Mlle. Wromendel 1 St.**  
Nunmehr per sofort oder 1. März. Gehalt 47 H. reiner. **2100**  
A. Ackerstr. 60, **Boesener**

**Mädchen,**  
welches gut Kochen u. u. auch im Haus erproben ist, 30 J. alt, 1.3. gesucht. Gehalt 30 J. frei. **1.3. 1903.** **300**  
bis 4 Uhr. **Frau C. Jossau,**  
S. S. 11. **Wendertstr. 13. II.**

**Weißnäherinnen,**  
welche auf Seidenarbeiten geübt, tabellöse Arbeit liefern, erhalten sofort dauernde Beschäftigung. **1.3. 1903.**  
Seiner u. H. **Wendertstr. 13. II.**  
Bismarckstr. 13. II. **300**  
Bismarckstr. 13. II. **300**

**Hausmädchen,**  
welches tüchtig, ledig, kann für häusliche, kochende, wäsche, Putzarbeit u. sonstigen Arbeiten in Haushalt von **Verena, Markt 11, 1. St., 1.3. 1903.** **300**

**Verkauferrin**  
bei gutem Gehalt, Bewerberinnen, welche die Branche kennen und langjährige Zeugnisse ausliefern können, oder nur solche, welche sich selbst bei **Schlösser & Co., Gr. Steinstr. 80.**

**19. Mädchen**  
für Küche u. Haus. **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**2. warme Wamfell.**  
Central-Automat.  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Kindergärtnerin**  
für bessere Jung. Mädchen an hies. Kind. ist nachmittags per sofort oder später gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Konditorei.**  
Küchlein als Konditorei, **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Verkauferrin**  
für ein bis 10 Jahre, per 1. März gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Putzarbeiterin,**  
die leicht und flott gearbeitet, Offerten mit Zeugnis-abschriften Gehaltsantrag 2. freier Sonntag erweisen an **Marie Eckardt, Markt 7,** in anderer Wohnart in die Stelle einer **310**

**Köchin**  
bei hohem Lohn und wägl. der Zeit u. Klasse, möglichst sofort, eventuell später wieder an befragen. Nur gut empfindliche, gesunde und in der Küche erprobte Bewerberinnen, nicht unter 25 Jahren, wollen Zeugnisabschriften unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit und der Wohnansprüche einreichen.  
**Die Direktion**  
des Provinzial-Oberl. Pflege-Anst. **Minchen.**

**Gesucht**  
wegen Berührung ein gut empfindliches Mädchen für Küche und Haus zum 3. Contingent, parier oder früher.  
**Mlle. Wromendel 1 St.**  
Nunmehr per sofort oder 1. März. Gehalt 47 H. reiner. **2100**  
A. Ackerstr. 60, **Boesener**

**Mädchen,**  
welches gut Kochen u. u. auch im Haus erproben ist, 30 J. alt, 1.3. gesucht. Gehalt 30 J. frei. **1.3. 1903.** **300**  
bis 4 Uhr. **Frau C. Jossau,**  
S. S. 11. **Wendertstr. 13. II.**

**Weißnäherinnen,**  
welche auf Seidenarbeiten geübt, tabellöse Arbeit liefern, erhalten sofort dauernde Beschäftigung. **1.3. 1903.**  
Seiner u. H. **Wendertstr. 13. II.**  
Bismarckstr. 13. II. **300**  
Bismarckstr. 13. II. **300**

**Hausmädchen,**  
welches tüchtig, ledig, kann für häusliche, kochende, wäsche, Putzarbeit u. sonstigen Arbeiten in Haushalt von **Verena, Markt 11, 1. St., 1.3. 1903.** **300**

**Verkauferrin**  
bei gutem Gehalt, Bewerberinnen, welche die Branche kennen und langjährige Zeugnisse ausliefern können, oder nur solche, welche sich selbst bei **Schlösser & Co., Gr. Steinstr. 80.**

**19. Mädchen**  
für Küche u. Haus. **1.3. 1903.** **300**  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**2. warme Wamfell.**  
Central-Automat.  
H. **Wendertstr. 13. II.**

**Kindergärtnerin**  
für bessere Jung. Mädchen an hies. Kind. ist nachmittags per sofort oder später gesucht.  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Kinderrädchen,**  
12 bis 14 Jahre, gut erzogen, fleißig, welches auch etwas Hausarbeit mit übernehmen.  
**2.300**  
**Herrn Wromendel 1 St.**

**Konditorei.**  
Küchlein als Konditorei, **1.3. 1903**

















Sonder-Angebot gültig bis 20. 2. 1912: Farbige wollene

Blusen 95 Pf.

Galgenberg, Dampf-Bäckerei, Bäcker, chemische Reinigungs-Anstalt.

Neue Miet-Pianos mit event. Vergütung bei späterem Kauf. C. Rich. Ritter Leipzig-Strasse 73.

Flechten, Mittelst. Dauerreinlichkeit. Sommerfrüchten. Dr. Kuhn's Glycerin-Schmerzmittel.

Frauen, die bei Schwung, im all. and. erfolglos anzuwenden. Dr. Kuhn's Glycerin-Schmerzmittel.

Everoon, das wirksamste Mittel gegen Harnleiden (Gonorrhoe).

Löwen-Apotheke am Markt, Hirsch-Apotheke, Markt 17, Apotheke „Zur Deutschen Kaiserin“.

Dauerwäsche Marke AHUKO. Von nun an bei der besten Qualität.

Der billige Verkauf des Restbestandes z. 98 Große Ulrichstr. 35 in Papier-, u. Schreibwaren.

Hautleiden! Ausschläge, Flechten, offene Beine, Geschwüre.

Sissrahm-Tafelhu. er 9 3/4 Liter Inhalt in 1/2 Liter Packung.

Nussbaum's

Pfg.- 95 Pfg.-

Woche!

Beginn: Sonnabend den 10. Februar. Dauer: Bis Sonnabend den 17. Februar. Zweck: Sonder-Verkauf von 95 Pf.-Artikeln in allen Abteilungen. Preise und Qualitäten: Gute Qualitäten trotz des 95 Pf.-Preises.

Auswahl: In allen Abteilungen lagern gewaltige Posten unserer rühmlichst bekannten 95 Pf.-Artikel

Schaufenster: Besichtigen Sie unsere Schaufenster, die eine kleine Übersicht des Gebotenen veranschaulichen

Ausführliche Angebote: Diese Zeitung bringt rechtzeitig vor Beginn der 95 Pf.-Woche ein ausführliches Angebot

Bedienung: Für schnellste und exakteste Bedienung ist Vorsorge getroffen

Einladung: Sie sind eingeladen, unsere Veranstaltung zu besuchen und Waren und Preise zu prüfen.

NUSSBAUM.

! Frisch eingetroffen !

Table listing various food items and prices: Hochfeine Bücklinge, Sprotten, Bratheringe, Kronen-Sardinen, Hering in Gelee, Anchovis, etc.

F.H. Krause, Alter Markt 18.

Möbel-Fabrik u. Magazin Th. Spanier, Inh. Emil Spanier, Hallenstrasse 1, Lilienstrasse 2/3.

Bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen in jeder Preislage in Eiche und Nussbaum am Lager.

Saale-Briketts sind die besten und billigsten. Jedes Quantum ab Lager und frei Gelass liefert. Hallescher Kohlenhof, Walter Trolle, Delitzscherstrasse 81.

I. Gall. Rinderschlächterei. Einiges Besialgeschäft am Plage. Inhaber: Richard Hummel.

Billige Oefen sind eine Täuschung, da sie sich im Gebrauch recht teuer stellen. Max Herrmann, vormals Wih. Beckert, Gross Ulrichstrasse 57.

Elektrizitätsstelle, Halle a. S., Waagestr. 11. Elektrische Anlagen, Beleuchtung, etc.

Photographie Benckert. 29 Gr. Ulrichstr. 29. Preise für Glasbilder, Silberbilder, etc.